

LANDESVERBAND BAYERN DER SCHWERHÖRIGEN UND ERTAUBTEN e.V.

Mitglied im Deutschen Schwerhörigenbund e.V.
und in der Landesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe für Behinderte in Bayern
www.schwerhoerige-bayern.de



Checkliste für eine gute Hörgeräteversorgung Für Akustiker und Betroffene

Wichtig: Hierzu die Kenntnisse über 10 Punkte zur Qualität der Hörgeräteanpassung und die fachliche Kompetenz eines Hörgeräteakustikers!

1. mind. zwei zuzahlungsfreie HG getestet und protokolliert
Mit Ton und **Sprachverstehen** (Freifeldaudiometrie des Sprachverstehens bei Störgeräusch) *Auch wenn Akustiker und Betroffene wissen, dass die Hörleistung bei einem zuzahlungsfreien Gerät zu gering ist.*
2. T-Spule *wenn erforderlich für die Art der Schwerhörigkeit*
 - a) T-Spule aktiviert und Handhabung erklärt
 - b) austesten lassen
 - c) Nutzungsmöglichkeiten hingewiesen (Kirchen, öffentliche Gebäude, ...)
 - d) Zeichen (Symbol) für T-Spule gezeigt
3. Hörtraining angeboten und deren Bedeutung erklärt
 - a) Wo wird das durchgeführt (beim Akustiker oder andere Stellen?)
 - b) Von wem wird das durchgeführt (Audiotherapeuten, Logopäden, ...)
 - c) Umgang mit HG üben – Austausch mit anderen Betroffenen
 - d) **besonders bei 1.maliger Versorgung verpflichtend!**
4. Hinweise auf SHG und überregionalen Verbände – Gesprächsangebote
 - a) Auf Beratungsstellen hingewiesen
 - b) Kontaktadressen mitgegeben
(die SHG sollen dafür sorgen, dass der Akustiker solche Verzeichnisse aufliegen hat, in genügender Zahl)
5. Finanzierungsmöglichkeiten – Antragstellung nach Kostenvoranschlag
 - a) Welche Möglichkeiten hat der Betroffene
 - b) wo kann er für Zuzahlung ggf. Unterstützung bekommen?
Beratungsstellen, VdK, Deutscher Schwerhörigenbund etc.
6. Zusätzliche Hilfsmittel – *Geräte vorstellen und auch austesten lassen*
 - a) Aufklärung über optische, und taktile Signalanlagen (Vibration), (Klingel, Telefon, Rauchmelder, Wecker, ...)
 - b) spez. Telefone,
 - c) Mikrolinkanlagen, vor allem für Schüler
 - d) Rauchmelder mit optischer Warnung und Vibration
 - e) fürs Fernsehen per Funk oder Induktion